

Wo klappt die Unternehmensnachfolge

MÜNSTER. Das Kompetenznetzwerk Zukunftssicherung hat eine Workshop-Reihe zum Thema Unternehmensnachfolge organisiert. Dabei sollten frühzeitig die wichtigen rechtlichen und steuerlichen Fragen in den Blick genommen werden heißt es in einer Mitteilung. Bei den Workshops haben die Rechtsanwältinnen Julia Olbrich und Clarissa Tietz (Mönig Wirtschaftskanzlei) rechtliche Gestaltungsmöglichkeiten unter Berücksichtigung der erbrechtlichen Perspektive aufgezeigt. Die Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Andreas Rose und Friederike Sauvigny (Heinrichs Rose &

Collegen, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer) haben außerdem einen Überblick zur steuerlichen Gestaltung gegeben. Aufgrund der großen Nachfrage gibt es zu diesem Thema am 5. März von 16.30 bis 18.30 Uhr, einen Zusatztermin. Am 27. Februar, werden von 16.30 bis 18.30 Uhr die Rechtsanwältin Katharina Neuroth (Alpmann Fröhlich Rechtsanwälts-gesellschaft mbH) und die Aktuarin Sabine Zinnöcker-Schulz auf vermeidbare Stolpersteine bei der betrieblichen Altersversorgung und Geschäftsführer-Pensionszusagen hinweisen.

■ www.win-muenster.de